

Kultur von unten

Als Verein, der mehr Menschen die Erlebniswelt der Kultur nahebringen möchte, gibt es zwei Vorgaben, die eine Aktion erfüllen sollte:

Es müssen niedragschwellige Angebote sein, damit auch Ungeübte dn Mut finden, sich auszuprobieren.

Möglichst soll sich jeder mit Ideen und Handlungen einbringen können, um Identifikation zu fördern.

Wenn aus der Bevölkerung Anregungen kommen, brauchen wir sie nur noch aufzugreifen.

Unsere Aktion „Skulpturenpark Bürgerkämpfe“ ist deshalb eine ideale Gelegenheit, die wir beim Schopfe gepackt haben.

Als nächsten Schritt gilt es, die Bevölkerung verstärkt mitzunehmen. Ein Flugblatt an alle Haushalte ist in Vorbereitung.

Weiterhin werben wir in vielen Gesprächen unter Kulturfreunden um Unterstützung - denn die werden wir brauchen.

Welches Ergebnis am Ende stehen wird, weiß heute noch niemand. Doch egal welche Stolpersteine auftauchen mögen, das Schwierigste ist getan:

der erste Schritt!

Herzlichst



Unser neuestes Projekt:

Bürger wünschen schönere Bürgerkämpfe

Bei größeren Vorhaben muss man lange am Fundament verweilen. Die Idee, den Mittelteil der Bürgerkämpfe mit Skulpturen aufzuwerten, entstand in Gesprächen vor Ort - nachdem wir zuvor unser Projekt Skulptur am Rolf-Nolting-Haus mit eigener Kraft gestemmt hatten.

Erste Kontaktaufnahmen zum Kulturmanagement der Verwaltung bestärkten uns in der Idee. Fühlungenahmen mit potentiellen Spendern ließen hoffen. Unterstützer aus Fachkreisen sagten Hilfe mit Rat und Tat zu. So wagten wir letztlich den Schritt in die Öffentlichkeit.

Ziel unserer Aktivitäten soll es sein, die Grünfläche in der Mitte der Bürgerkämpfe mit einigen Skulpturen zu versehen und so die Aufenthaltsqualität nachhaltig zu erhöhen. Die Bürgerkämpfe scheint bisher das Stiefkind aller Planungen um Attraktivitätssteigerung Vorsfeldes zu sein.

Unsere Absicht überzeugte auch den Vorstand des Verkehrsvereins „Vorsfelde live“. Er übernimmt die **Schirmherrschaft** für das Projekt.



Mögliche Standorte für Skulpturen/Installationen Bürgerkämpfe

Wir haben eine Projektgruppe gebildet, die sachkundig das Projekt tragen wird. Axel Alt, bekannter Vorsfelder, übernimmt die künstlerische Leitung. Als Fachleute mit dabei sind außerdem Hajo Kleinert, Leiter des Velpker Bildhauersymposiums 2000, Stefan Carl, Steinmetz und Bildhauer vom Vorstand Vorsfelde live, und Rainer Scheer, Bildhauer. Darüberhinaus kann die Gruppe erweitert werden, wenn weitere Gespräche erfolgt sind. Für Zugabe sollen keinerlei finanzielle Belastungen entstehen.

Neujahrskonzert begeistert



Elena Gurevich, Pianistin aus Russland und Wahlmünchnerin, erfreute uns mit einem Konzert der Extraklasse. Mit sachkundiger, aber lockerer Moderation und perfektem Klavierspiel stellte sie Filmmusiken vor, die thematisch passend in klassische Stücke übergingen.

Vorstand tagte am Arendsee

Die diesjährige Klausurtagung des Vorstandes fand im „Haus am See“ in Arendsee statt. Zusammen mit Gästen aus der Mitgliedschaft wurde unsere Arbeit kritisch unter die Lupe genommen und insbesondere die Organisationsform weiterentwickelt. „Ich hätte nicht gedacht, dass so viel Arbeit dahinter steckt, um Veranstaltungen anzubieten“, staunte Ursel Brodocz. Eine freudige Begleiterscheinung war die einer Sterneküche würdige Verpflegung des „Restaurant Gustaf“. Die Vorstandsklausur 2019 wird in Bergen stattfinden.

Winterwanderung im Barnstorfer Wald

49 Teilnehmer zählte unsere Wanderung mit Grünkohlessen diesmal. *Angelika Jeworrek* und *Henning Himpel* führten die Gruppe durch den zum Teil unter Naturschutz stehenden Barnstorfer Wald. Die Glühweinpause hatte *Horst Gülde* organisiert. Dass die Becher angewärmt waren, lobten die Teilnehmer ausdrücklich. Nach dem Essen bei *Meyer* („Zur schönen Aussicht“) gab es dann noch ein kniffliges Grünkohlquiz - und als Sonderaufgabe sollte ein Vierzeiler gedichtet werden ...

Friedrich der Große zu Besuch in der Dämmerstunde

Ulrich Hung stellte uns in der Dämmerstunde im Januar in einem beeindruckenden Soloauftritt Leben und Leiden dieses großen Mannes vor. Ein weiterer Auftritt ist geplant.



Beate Stecher:

Reise zum Kilimandscharo

Über ein Projekt des Kirchenkreises Vorsfelde, eine Reise nach Tansania, berichtete die Pastorin in der Dämmerstunde im Februar. Unser Raum platzte aus allen Nähten, denn nahezu die gesamte Reisegruppe hatte hier um ersten Mal die Gelegenheit, die Fotos zu sehen. Dazu zählten auch Karin Peckmann und Marianne Lühr aus unserem Vorstand. Beeindruckend die Logistik der Reise: 12 Teilnehmer und 12 zusätzliche Koffer, gefüllt mit unzähligen Hilfsgütern, die die besuchten Kirchengemeinden dort benötigen, um Mangelversorgung auszugleichen - bis hin zu ganzen Kirchenglocken, die per Spedition schon eingetroffen waren. Unsere Besucher spendeten reichlich für dieses Projekt, das natürlich fortgeführt wird.

VORSCHAU

Ganz besondere Veranstaltungen werfen ihre Schatten voraus. Es lohnt sich.

Sonntag, 4. März 2018, 16.00 Uhr

„Die Liebe ist ein seltsames Spiel - eine Zusammenstellung“ präsentieren uns (zum 3. Mal bei Zugabe!)

Frederic Holloy, Julia von Miller und Anatol Regnier.

Es gibt noch Karten!

Sonntag, 18. März 2018, 16.00 Uhr, Dämmerstunde

„Breslau und Krakau - Kleinode in Südpolen“

Auch als Vorbereitung auf unsere diesjährige Reise bestens geeignet!

Sonnabend, 24. März 2018, 17.00 bis 21.00 Uhr

in der Kochschule Spezia in Fallersleben

Gemeinsam Kochen - ein italienisches Menü

Anmeldungen bei Marianne Lühr erforderlich!

Freitag, 6. April 2018, 19.30 Uhr

Simon & Garfunkel - Thorsten Gary und Thomas Wacker spielen die alten Hits - Karten im Vorverkauf

Sonntag, 15. April 2018 - Halbtagesausflug

Herzog-Anton-Ulrich-Museum Braunschweig

Abfahrt 10.15 Uhr - Anmeldungen bei Marianne Lühr

Und im Übrigen: Unsere Theater AG probt wieder:

„Die Leiche ist nicht totzukriegen“

soll Mitte Juni aufgeführt werden.

Unsere Bankdaten

Gläubiger-Identifikationsnummer:

DE12 ZZZ 0000 0537 715

allg. Geschäftskonto:

Volksbank Brawo **IBAN** DE88 2699 1066 5034 9730 00

BIC GENODEF1WOB

Reisekonto:

Braunschweigische Landessparkasse

IBAN DE41 2505 0000 0008 0061 24

BIC NOLADE2HXXX

Zugabe

Kontakt:

Horst Gülde, Vorsitzender

Rolf-Nolting-Straße 11, 38448 Wolfsburg (Vorsfelde)

Telefon/AB (05363) 72652

E-Mail: info@kulturverein-zugabe.de

unser Heim: „Zugabe-Domizil“ im Rolf-Nolting-Haus, Am Drömlingstadion 10